

Liebe Schülerinnen und Schüler,

in Deutschland könnte es bald notwendig sein, in der Schule eine Maske zu tragen. Da Schutzmasken knapp sind und zum Beispiel in Krankenhäusern dringend gebraucht werden, sollten wir unsere Masken am besten selbst herstellen.

Dabei gibt es ein paar Dinge zu beachten:

- Das Tragen einer Maske ersetzt auf keinen Fall das regelmäßige Händewaschen, das Abstandhalten und das Einhalten von Husten- und Niesregeln.
- Eine Maske schützt nicht davor, sich anzustecken. Wer eine Maske trägt, tut dies, weil er andere schützen will. Denn nicht jeder, der mit SARS-CoV-2 infiziert ist, bemerkt das auch.

Da eine Maske, wenn sie feucht ist, gewechselt, und jede Maske, nachdem sie einmal verwendet wurde gewaschen oder ausgetauscht werden muss, wäre es natürlich am besten, wenn jeder von uns mehrere Masken besitzen würde.

Im Internet findet ihr zum Herstellen von Masken viele unterschiedliche Anleitungen. Es gibt von Einwegmasken, die man ohne zu Nähen aus Haushaltsmaterialien basteln kann, bis hin zu Masken, für die man eine Nähmaschine braucht, viele verschiedene Varianten. Egal, welche Maske ihr herstellt, denkt an die folgenden Punkte:

- Die Maske muss Mund und Nase bedecken.
- Die Maske muss aus einem Material bestehen, das die Tröpfchen, die beim Sprechen entstehen, auffängt. Gleichzeitig muss man durch das Material gut atmen können. Hier bietet sich zum Beispiel ein alter Kissenbezug oder ein altes T-Shirt an.
- Die Maske muss gut sitzen. Sie muss eng anliegen, ohne zu drücken und darf nicht verrutschen. Das ist auch deshalb wichtig, damit man die Maske nicht mehr berühren muss, nachdem man sie angezogen hat.
- Die Maske muss so geformt sein, dass man mit ihr ohne Probleme sprechen kann.



Hier findet ihr Links zu verschiedenen Maskentypen.

Zwei rechtliche Hinweise zu den Links:

1. Wie immer gilt, die Urheber der folgenden Seiten sind für deren Inhalte verantwortlich.
2. Hier findet ihr Do-it-yourself Anleitungen. Keine dieser Masken wurde auf ihre Wirksamkeit überprüft. Herstellung und Benutzung der Maske erfolgt daher auf eigene Verantwortung.



schnell zu bauende, aber nicht wiederverwendbare Masken:

- <https://www.zeit.de/video/2020-04/6148291776001/atemschutzmasken-do-it-yourself-mundschutz-ohne-naehen>
- https://praxistipps.chip.de/schutzmaske-selbst-basteln-ohne-naehen-das-empfiehl-der-experte_119048

aufwendigere Masken mit und ohne Nähmaschine, dafür aber waschbar:

- https://www.burdastyle.de/mundschutz_tutorial (hier gibt es die Vorlagen auch in unterschiedlichen Größen)
- <https://www.br.de/radio/bayern1/mundschutz-selber-naehen-100.html>
- <https://naehfrosch.de/mundschutz-selber-naehen/>
- <https://www.stayhomeandsew.de/>

Schickt Bilder von Masken, mit denen ihr besonders zufrieden seid, an j.pfafferodt@gesamtschule-haan.de, denn wir planen eure Masken auf der Schulhomepage auszustellen.

Viel Spaß beim Maskenherstellen. Wir sind gespannt auf eure Ergebnisse.

Bleibt gesund!

J. Pfafferodt